

# GNASER JUGENDBLICK



**Gnas**

aus der Sicht der Jugend ...



Rückblick des  
Ferien(s)passes  
2023

Die erste  
Kinderdisco  
war ein Erfolg

Minilager  
mit jeder  
Menge Spaß  
in Tragöß

1 Jahr  
Rotkreuz-  
jugend

**MESSE FÜR  
BILDUNG &  
BERUF**

SÜDOSTSTEIERMARK

2 MESSE-  
STÄNDE:  
Feldbach & Bad  
Radkersburg

[www.bbo-messe.vulkanland.at](http://www.bbo-messe.vulkanland.at)

**FELDBACH**

05. & 06. Oktober 2023

▸ Arena Feldbach  
(Freizeitzentrum)

**BAD RADKERSBURG**

VORMALS  
SCHIM

16. November 2023

▸ Zehnerhaus  
(Congresszentrum)



Das Land  
Steiermark

## JUGENDCORNER

**Streetwork**  
SÜDOSTSTEIERMARK

**PSD**  
HILFWEISE

**STREETWORK SÜDOSTSTEIERMARK**  
Die Beratungseinrichtung  
für Jugendliche

Hauptplatz 30/1, 8330 Feldbach  
☎: lsa: 0664 80 785 4001  
Roland: 0664 80 785 4109  
Klara: 0664 80 785 4110  
Sebastian: 0664 80 785 4111

→ **Insta/Facebook:** streetworkso

Hier erhältst du Beratung & Infos zu  
jugendrelevanten Themen (Sexualität,  
Eltern, Ausbildung, Sucht, Gewalt, ...).

**LOGO!**  
JUGENDMANAGEMENT

**LOGO  
JUGENDMANAGEMENT**

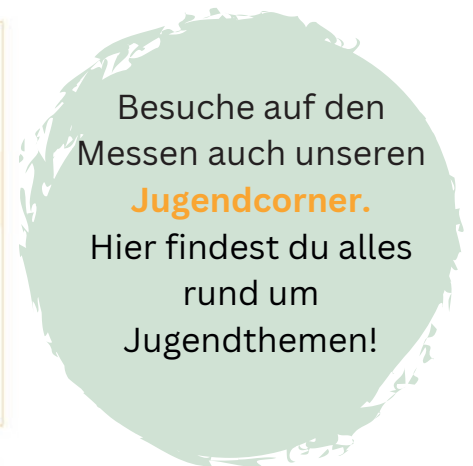
→ **Mail:** info@logo.at  
→ **WhatsApp:** 0676 / 64 28 210  
→ **TikTok:** logojugendinfo  
→ **Insta:** logojugendmanagement  
→ **Snapchat:** logoinfos  
→ **Web:** www.logo.at

LOGO bietet Informationen und Services  
in den Bereichen Arbeit, Leben von A-Z,  
Bildung & Freizeit und ist Kommunika-  
tionsdienstleister für Jugendliche.

**JUGENDZENTRUM SPEKTRUM**  
Feldbach

Grazer Straße 31, 8330 Feldbach  
☎: 03152 / 2202-500

→ **Mail:** jugendzentrum@feldbach.gv.at  
→ **Insta:** juzspektrum  
→ **Facebook:** BettyKerstinJuzSpektrum  
→ **Web:** www.spektrum-feldbach.at



**GANZJÄHRIGE INFOS**  
zur Bildungs- und  
Berufsorientierung



Bildungslandschaft



Angebotskatalog



Messe-Website

# Christinas BUCHTIPPS



Jennieke Cohen

## Royal Taste – Ein Gentleman für Lady Penelope

Loewe | € 18,50

### Vom Straßenverkäufer zum perfekten Gentleman?

London, 1833: Die Freundinnen Penelope und Helena besuchen die Royale Akademie der Kulinarik. Um ihre Ausbildung erfolgreich zu absolvieren, benötigen beide ein herausragendes Abschlussprojekt. Als sie dem einfachen Straßenverkäufer Elijah begegnen, lässt der Penelopes Herz höherschlagen – und bringt Helena auf eine Idee: Sie will Elijah ausbilden und ihn als Gentleman – Koch ausgeben. Doch Elijahs Verwandlung hat größere Auswirkungen auf die drei als gedacht ...



Jerry Craft

## New Kid - Als wäre Schule nicht eh schon schwer genug

Graphix Loewe | € 19,60

Na Toll! Jordans Eltern schicken ihn ausgerechnet auf eine Privatschule. Dabei würde er viel lieber eine Kunstschule besuchen und Comics zeichnen. Jetzt ist Jordan nicht nur der Neue, sondern auch eins der wenigen Kids of Color. Kann er es schaffen, sich an der neuen Schule zurechtzufinden und sich trotzdem selbst treu zu bleiben?



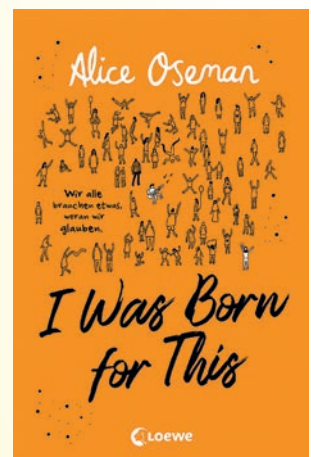
Alice Oseman

## I was born for this

Loewe | € 18,50

### „SIE werden wissen, wer ich bin. Und dann bin ich etwas WERT..“

Angel Rahimi ist ein Fangirl. Sie lebt eigentlich nur für The Ark - ein Pop-Rock-Trio, das seit ein paar Jahren die Musikwelt im Sturm erobert. Als The Ark endlich ein Konzert in London geben, ist Angel zu einem persönlichen Meet and Greet mit Jimmy, Rowan und Lister eingeladen. Aber dabei läuft einiges aus dem Ruder und Angel findet sich plötzlich in einem Toilettenraum wieder - zusammen mit Jimmy ...



## KINDERGEMEINDERAT BEGEISTERT MIT GELUNGENER KINDERDISCO IM ALTEN GEMEINDEAMT

Am 2. August 2023 war es so weit: Der Kindergemeinderat hatte für uns eine aufregende Kinderdisco im alten Gemeindeamt organisiert. Die jungen Gemeinderäte zeigten dabei vollen Einsatz und sorgten für eine rundum gelungene Veranstaltung. Von der Raumgestaltung über Erfrischungen bis hin zur Musik – die Kindergemeinderäte hatten alles im Griff. Mit viel Eifer und Kreativität machten sie den Raum zur Tanzfläche, besorgten Getränke und Snacks und legten die besten Hits auf, die die kleinen Tänzer begeisterten. Die gesamte Disco lief wie am Schnürchen dank ihrer Organisationstalente.

Die Resonanz war überwältigend: Zahlreiche Kinder aus unserer Gemeinde strömten herbei und tanzten ausgelassen. Die Kindergemeinderäte hielten wachsam die Augen offen, um für Sicherheit und Spaß zu sorgen. Stefanie Niederl und Jürgen Pranger, die beiden Gemeinderäte, erhielten aufgrund einer „Ausnahmegenehmigung“ die Möglichkeit, als einzige Erwachsene an der Disco teilzunehmen. Sie trugen ebenfalls zu einem reibungslosen Ablauf bei.

Die Kinderdisco war zweifellos ein voller Erfolg und hinterließ lachende Gesichter bei den kleinen Partygästen. **Ein herzliches Dankeschön an den Kindergemeinderat, der mit dieser Veranstaltung erneut bewies, wie sehr er sich für das Gemeinschaftsleben in unserer Gemeinde einsetzt. Wir sind gespannt auf zukünftige Events und Aktionen, die uns noch erwarten!**



Der Kindergemeinderat mit ihren Betreuern  
Jürgen Pranger und Stefanie Niederl

## BERICHTE VON UNSEREN KINDERGEMEINDERATS - REDAKTEURINNEN:

Wir Kindergemeinderäte hatten die Idee, eine Kinderdisco zu veranstalten. Zur Vorbereitung suchten wir die Musik aus, dekorierten den Raum und verteilten die Aufgaben untereinander. Am 3.8.2023 um 15:00 begann die Kinder Disco und es kamen viele Kinder. Wir haben getanzt und hatten Spaß. Hoffentlich wird nächsten Jahr wieder eine Kinderdisco stattfinden.

*Katharina Niederl, Kinderbürgermeisterin Stv.*



Es war beim Dekorieren schon lustig. Wir haben viel gelacht und hatten sehr großen Spaß. Bei der Disco sind viele Kinder gekommen. Wir tranken Limo, zum Essen gab es Brezeln. Unser bestes Lied war „Dorfkinder“. Da konnten alle mitsingen. Die Disco war sehr gelungen und machte viel Spaß.

*Margarete Antensteiner, Kindergemeinderätin*



Mir hat die Kinderdisco sehr gut gefallen und es war auch sehr lustig. Ich war auch sehr aufgeregt auf die Kinderdisco, aber es war sehr cool.

*Alina Haas,  
Kinderbürgermeisterin*



# Neues von der Katholischen Jungschar Gnas



Nach einem erlebnisreichen Jungscharjahr voller Abwechslung kehren wir nun aus der Sommerpause zurück und starten in ein neues Schul- und Jungscharjahr.

Am **Samstag, 30 September 2023 ab 14:00 Uhr**, wollen wir gemeinsam einen lustigen **Start-Nachmittag im Pfarrheim** verbringen. Dazu sind alle Kinder ab der ersten Klasse herzlich willkommen! Wir freuen uns über viele neue und auch bekannte Gesichter.

In den Jungscharstunden erleben wir allerhand. Von Waldbesuchen und Messvorbereitungen bis hin zu Spielenachmittagen und Bastelstunden verbringen wir eine lustige, kurzweilige Zeit miteinander. Der Spaß steht natürlich immer im Vordergrund!

Also, worauf wartet ihr noch? Schnappt euch eure Freunde und seid dabei! Wir freuen uns schon sehr auf euch und eine spannende Zeit!

Euer Jungscharteam  
Silke, Maria, Monika, Andrea, Laura, Klara

Bei Fragen und Anliegen: Silke del Negro (0664 3919572)



# Minilager 2023: Minis auf hoher See – auf der Suche nach dem verborgenen Schatz

Von 6. bis 11. August 2023 fand heuer erstmalig ein auf den gesamten Seelsorgeraum Südoststeierisches Hügelland ausgeweitetes Ministrantenlager statt. 20 Minis zwischen sieben und 15 Jahren aus den Pfarren Gnas, Bad Gleichenberg, Trautmannsdorf, Kirchbach, St. Stefan im Rosental und Paldau machten sich mit 12 Begleitern aus Gnas, den Kochkickis und einer Begleiterin aus Gleichenberg am Sonntagnachmittag mit dem Martoni-Bus, auf den Weg nach Tragöß zur Niklasdorfhütte.



Nach der Kennenlernübernachtung vom 23. auf den 24. Juli im Gnaser Pfarrheim waren alle einander bekannt, doch schon am ersten Tag auf der Niklasdorfhütte angekommen, entstand eine unglaubliche Gruppendynamik. Eine Woche lang gab es Spiele und Wettbewerbe unter dem Motto „Minis auf hoher See – Auf der Suche nach dem verborgenen Schatz“. Die traditionelle Wanderung zum Grünen See, sowie das „Pfeiferlspiel“ durften auch nicht fehlen. Am Mittwoch besuchte uns unser ehemaliger Kaplan Dominik Wagner, um mit uns eine heilige Messe zu feiern. Aus dem leider etwas verregneten Wetter in dieser Woche machten wir natürlich immer das Beste. Außerdem gibt es kein falsches Wetter, nur falsche Kleidung. ;) Gegen Ende der Woche wurde dann von allen 20 Minis gemeinsam ein richtiger Schatz gefunden! Die Woche ließen wir am Donnerstagabend mit einem eindrucksvoll großen Lagerfeuer ausklingen, bevor wir am Freitagnachmittag zwar müde, aber reich an vielen schönen Momenten und neuen Freunden die Heimreise antraten.



Für das leibliche Wohl in dieser Woche sorgten unsere wunderbaren Kochkickis Christine und Andreas Kickmaier, die nicht nur jeden hungrigen Magen füllen konnten, sondern ihre Küche auch in ein „Krankenlager“ verwandelten, wenn nötig. Tausend Dank!! Ein weiterer Dank ist den Minis auszusprechen, die so mutig mit vielen neuen Gesichtern das Abenteuer Minilager mit uns wagten. Auch ihren Eltern, ohne euch wäre es nie zu so einer lustigen Lagerwoche gekommen. Letztlich gilt es den Begleitern ein großes Danke auszusprechen. Mehr als eine Woche Freizeit und sogar Urlaub mit Ehrenamtlichem zu verbringen ist alles andere als selbstverständlich und es ist wirklich besonders, wie viele Jugendliche sich bei den Ministranten in Gnas engagieren.

Am 09.09. wurde auch den Eltern und Geschwistern der Minis ein kleiner Einblick in diese besondere Woche gegeben. Da fand unsere Fotoschau und ein gemütliches Beisammensein zum Nachbesprechen statt.



# Kreatives aus dem Deutschunterricht

In einem Projekt im Rahmen des Deutschunterrichts erstellten die Schülerinnen und Schüler der 1c der MS Gnas ihre eigenen Fotostorys. Zunächst entwarfen sie in Gruppen ein Konzept für ihre Geschichten, welche anschließend sowohl gestalterisch als auch sprachlich umgesetzt wurden. Hierbei waren Fantasie und Teamfähigkeit gefragt.



## Dieser Schuss ging nach hinten los

Nach dem Deutschunterricht kamen drei Schüler der 1c-Klasse aufgeregt zu ihrer Lehrerin und fragten: „Dürfen wir uns ein paar Bücher ausborgen?“ „Na klar!“, antwortete die Lehrerin freundlich und war stolz darauf, dass ihre Schüler so viel lesen wollten.

Die frechen Jungs machten sich mit den dicken Büchern in der Hand auf den Weg in den Gang. Einer von ihnen, Joni, meinte: „Kommt schnell, bevor die Pause vorbei ist!“ Sie platzierten die Bücher in zwei hohen Stößen am Boden, um damit ihr Fußballtor zu markieren. Dann begannen die Lauser Fußball zu spielen. Sebastian feuerte den Torschützenkönig Maxi laut an: „Schieß ein Tor!!!“ Joni stellte sich währenddessen ins Tor und versuchte, den Ball zu halten.

Die Lehrerin hörte den Torjubel von Maxi und fragte sich, wieso so ein Lärm draußen im Gang herrscht. Sie ging aus der Klasse, um nachzusehen und sah die Kinder Fußball spielen. Sofort begann sie mit ihnen zu schimpfen und überlegte sich eine Konsequenz. Schließlich meinte Frau Posch verärgert: „Morgen werdet ihr nach der Schule alle Klos putzen!“ Die drei Spitzbuben waren gar nicht erfreut über diese Bestrafung.

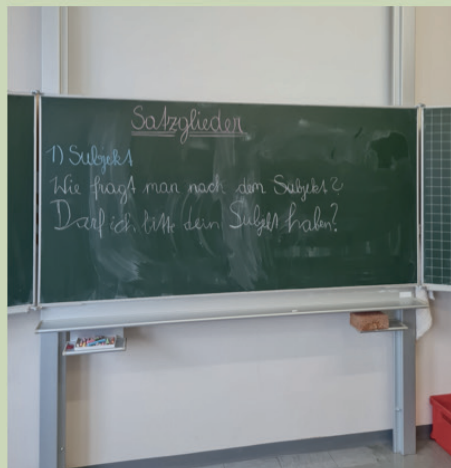


## Achtung, Gauner!

An einem schönen Mittwochmorgen schrieb die 1c gleich in der ersten Stunde eine Deutscharbeit. Es war die erste in diesem Semester. Alle waren aufgeregt und bereiteten sich in der Pause auf die anstehende Klausur vor, nur nicht die Oberzicke Laura, die niemanden so richtig leiden konnte und immer die Beste sein wollte. Stattdessen spionierte sie lieber ihrer Erzfeindin Viki hinterher, weil sie ihr einen Streich spielen wollte. Sie wusste ganz genau, was Vikis größte Schwachstelle war: eine sehr starke Spinnenphobie. Schon vor der kleinsten Spinne hatte sie furchtbare Angst. Als Viki sich von ihrem Tisch abwandte, weil sie noch schnell auf die Toilette musste, schlich Laura sich zu Vikis Federpennal und legte irgendetwas hinein. Aber was war es?

Die Pausenklingel ertönte und alle Schüler\*innen stürmten in ihre Klassen. Die Hefte wurden ausgeteilt und alle begannen zu schreiben. Im Raum herrschte schweigende Stille, denn alle konzentrierten sich. Viki wollte gerade ihre Füllfeder aus der Federschachtel holen, als sie auf einmal laut durch den ganzen Raum schrie: „Eine...Spinne!!!“ Die Arme konnte sich nicht mehr bewegen! Nicht einmal zu ihrer Füllfeder greifen konnte sie, so erstarrt war sie durch dieses ekelerregende, haarige Tier, das Laura ihr ins Federpennal gelegt hatte. So konnte sie ihren Aufsatz für die Schularbeit nicht schreiben. Als sie das Heft ihrer Lehrerin Frau Posch gab, schaute diese ganz verwundert drein, weil Viki nichts geschrieben hatte. Das Mädchen begann fürchterlich zu weinen. Emelie und Sophie dachten sich: „Das war bestimmt die Oberzicke Laura. Der müssen wir's zeigen!“ Sie schnappten sich ihre Freundin Viki und gingen in den Gang. Dort heckten sie einen Plan aus.

Sie liefen in der Pause so schnell sie konnten zum Spar und kauften Lauras Lieblingskekse, nämlich Oreos. In der nächsten Pause nahmen die raffinierten Mädels eine Tube Zahnpasta und beschmierten einen Oreo damit. Sie legten den Keks auf Lauras Tisch und so gierig wie diese nunmal war, biss sie in den Keks. Sofort verzog sie ihr Gesicht. Sie begann, die komischsten Grimassen zu schneiden, denn der Keks war sehr ekelig. Emelie, Viki und Sophie begannen lauthals zu lachen. Laura spuckte den Keks schließlich aus, lief zu den drei Mädels und schrie: „Ihr seid so gemein!“ Plötzlich fehlten ihr die Worte. „Ihr... ihr äh... ach egal!“ Da lachten Emelie, Sophie und Viki noch mehr.



## Wie fragt man nach dem Subjekt?

An einem herrlichen Dienstagmorgen hatte die 1c-Klasse in der ersten Stunde Deutschunterricht. An diesem schönen Tag nahmen sie die schwierigen Satzglieder durch. Julian und Jonas saßen in der vordersten Reihe und tratschten die ganze Zeit miteinander. Die nette Lehrerin schrieb währenddessen auf die dreckige Tafel: „Wie fragt man nach dem Subjekt?“ Alle in der Klasse schauten sich ratlos an, denn niemand wusste die Antwort.

Die Lehrerin zeigte auf Jonas und forderte ihn auf: „Jonas, schreib die Antwort an die Tafel!“ Der Junge guckte ganz verduzt und dachte: „Was soll ich jetzt machen?“ Er hatte nämlich keine Ahnung. Deshalb fragte er seinen schlauen Sitznachbarn Julian, doch sein „sehr schlauer“ Schulkollege zuckte nur mit den Schultern, denn er wusste die Antwort auch nicht. Hinter ihnen saßen Lukas und Jonathan, die Jonas ebenfalls nur mit großen Augen ansahen. Schließlich ging der Schüler zur Tafel und schrieb: „Darf ich bitte dein Subjekt haben?“ Lukas und Jonathan waren die ersten, die sehr laut über Jonas' Antwort lachten. Gleich darauf folgte das Gelächter der gesamten Klasse. Die Lehrerin wunderte sich: „Warum lachen die Kinder jetzt so laut?“ Einige Mädchen schrien: „Schauen Sie zur Tafel!“

Frau Posch drehte sich um und las die lustige Antwort des Schülers. Mit dieser Antwort hatte sie nicht gerechnet und es verschlug ihr im ersten Moment die Sprache. Die Lehrerin schaute schließlich sehr streng auf Jonas herab. Nun sitzt er schon seit einem Monat beim Fördern.



### Ein höllischer Traum

An einem sonnigen Freitag hatte die 1c-Klasse in der Deutschstunde ihre übliche Leseschiene. Franzı las das Buch „Gregs Tagebuch“, als sie plötzlich sehr müde wurde. Das Mädchen schlief während des Unterrichts auf dem Tisch ein und fing an zu träumen:

In seinem Traum hatte seine Klasse gerade ebenfalls Leseschiene. Alle saßen mit spannenden Büchern auf ihren Plätzen und lasen darin. Julia und Sarah, die hinter Franzı und Sophia saßen, schrieben eine geheime Botschaft an Franzı und warfen einen Zettel zu ihr, auf dem Folgendes stand: „Freust du dich schon auf das Date mit Paul?“ Sophia fing an zu kichern, als sie den Zettel las. So merkte keines der beiden Mädchen, dass die Lehrerin auf einmal vor ihrem Tisch stand und Franzı streng anschaute. „Lies das vor!“, forderte die Lehrerin ihre Schülerin energisch auf. Franzı weigerte sich zuerst, den Zettel vorzulesen. Doch sie musste, leider. Ihr war die Situation sehr unangenehm, aber da sie keine andere Wahl hatte, fing sie beschämt an vorzulesen: „Freust du dich schon auf das Date mit Paul? Ja?! Freust du dich?“ Die ganze Klasse begann zu lachen. Franzı wurde ganz rot im Gesicht. Als auch ihre beste Freundin Sophia sich nicht mehr zurückhalten konnte und in schallendes Gelächter ausbrach, wollte sie am liebsten im Erdboden versinken.

Auf einmal hörte Franzı eine Stimme, die rief: „Wach auf, die Stunde ist vorbei! WACH AUF!“ Als sie die Augen aufschlug, blickte sie direkt in Sophias Gesicht, die sagte: „Wach endlich auf, die Stunde ist schon seit fünf Minuten vorbei und du schläfst immer noch! Du verschläfst noch die ganze Mathematikstunde, wenn du jetzt nicht aufwachst!“ Franzı war sehr erleichtert, als sie merkte, dass sie nur geträumt hatte.

## THE SUMMER OF 23



Am 3. Juni fand in Jagerberg der „Tag der Turniere“ statt. Volleyball, Völkerball, Seilziehen und Stiefelwerfen standen unter anderem am Programm. Der Spaß kam dabei definitiv nicht zu kurz.



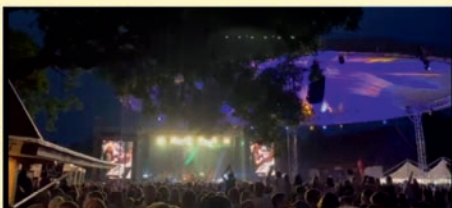
Der diesjährige Landjugend-Urlaub führte in die Toskana. Neben den Besichtigungen einer Nudelfabrik, Metzgerei und der Stadt Pisa standen die italienische Kulinarik sowie natürlich das Beisammensein am Plan. Es waren sehr schöne Tage in Italien!



Am 1. Juli schlüpfen 6 motivierte Burschen in Edelsbach in die „Bubble-Soccer-Blasen“ sowie in die neuen LJ Sportoutfits und hatten trotz Regens einen schweißtreibenden Tag.



Gleich am Abend folgte der Besuch des legendären Südsteirerfests in



Grottenhof bei Leibnitz. Bei einem gemütlichen Zusammensein und einer hervorragenden Stimmung wurde das Tanzbein geschwungen und ausgiebig gefeiert.

Tief runter ging es im Freibad Gnas! Das Schnupper-Tauchen fand statt! Mit „echtem“ Tauchequipment konnte längere Zeit unter Wasser verbracht werden. Ein faszinierendes Erlebnis. Im Anschluss wurden die Volleyball-Skills mit den Volleys Gnas ein wenig auf Vordermann gebracht.





Resi, i hol da mit meim Traktor ab! 😊 Mitte Juli wurde mit den Oldtimern gecruist. Bei traumhaftem Wetter führte der Ausflug



über St. Anna nach Ratschendorf, wo es ein leckers Mittagessen gab! Es war ein schöner Sonntagsausflug! Am Abend darauf folgte das jährliche Sommerkino in Gnas, bei dem die LJ auch vertreten war.

Weiter ging es mit lustigen Stunden auf der Teichalm beim legendären LJ-Teichalm-Treffen. Besucht wurden auch unsere LJ-Nachbarn beim Riesenwuzzler-Turnier in Paldau, wo die LJ Gnas mit einer Mannschaft vertreten war.



„Süß“ ging es Ende August in Grabersdorf beim Erlebnistag am Bauernhof her. Kuchen, Kekse, Kaffee und Bowle wurden verkauft, um den Besuchern den Nachmittag/Abend etwas zu versüßen.

### Vorankündigung

Die Vorbereitungen für unsere heurige Erntedank-Aktion „Der Körper braucht's, der Bauer hat's“ sind bereits abgeschlossen. Die selbstgemachten Nudeln wurden sorgfältig verpackt, etikettiert und werden am



**1. Oktober 2023**

an die Kirchenbesucher der Pfarrkirche Gnas verteilt.

...a da ollerschenste Summer geht amol vorbei...!

***Erlebe einen Sommer wieder diesen und werde LJ-Mitglied! Melde dich bei unserem Obmann Thomas Gutmann oder unserer Leiterin Anna Griesbacher, oder kontaktiere uns auf unseren Social-Media-Plattformen! Wir freuen uns auf DICH!***





## BUBBLE SOCCER TURNIER

2.September

Nachdem unser ursprünglicher Termin am 5.August wortwörtlich baden ging, veranstalteten wir unser 4.Bubble Soccer Turnier am ersten Septemberwochenende am ehemaligen Gnaser Sportplatz („Gnaser Gruabn“)- bei strahlendem Sonnenschein! Neun Teams traten in fünfminütigen Spielen gegeneinander an und kämpften um den Pokal. Auch beim Soccer-Dart konnte man seine Treffsicherheit unter Beweis stellen. Das eigens für das Turnier gegründete Gasthaus „Zum Kicki“ bewirtete die Gäste mit Gegrilltem.

Bei der Siegerehrung am Nachmittag wurden dann die Medaillen und Pokale überreicht - Preise gab es aber schließlich für alle Teams. Wer ein kurzes Interview der KJ Weiz, die auch am Turnier teilgenommen hat, mit unserer Leiterin Julia auf TikTok ansehen will, kann das über diesen QR-Code tun:



## AN ALLE JUGENDLICHEN, DIE GERNE DER KJ BEITRETEN WÜRDEN ODER GERADE NEU DAZUGEKOMMEN SIND:

Ihr könnt euch noch immer für die **Jugendklausur am 22.-24.September in Osterwitz** anmelden! An diesem Wochenende geht es ums Kennenlernen und Spaß haben – fast wie ein kleiner Urlaub, bevor das Schuljahr so richtig startet 😊

Dazu meldet ihr euch am besten bei Julia Niederl (+43 664 1918993) oder auf unserer Instagram-KJ Seite (@kjgnas)

# 1 Jahr Rotkreuzjugend



Wir blicken stolz auf unser erstes Jahr Rotkreuzjugend Gnas zurück. Wir hatten viele lustige Nachmittage, bei denen die Erste Hilfe im Vordergrund stand, aber auch lustige Tage, bei denen der Spaß und der Zusammenhalt ganz großgeschrieben wurde.

Ob beim Basteln für Weihnachten oder beim Üben für die beiden Bewerbe, an denen wir teilgenommen haben, die Kinder hatten immer viel Freude dabei.

Bevor wir in die Sommerferien starteten, hatten wir noch einen aufregenden Abschlusstag auf der Dienststelle in Raning. Zuerst trafen wir uns zum gemeinsamen Frühstück und ließen uns das gute Gebäck der Bäckerei Stangl mit den gesponserten Marmeladen und Nutella schmecken. Danach ging es an ein ganz besonderes Projekt: Da das Hochwasser in der Vergangenheit immer wieder unser Blumenbeet ausgespült und verwüstet hatte, beschloss der Vorstand gemeinsam, diesen Platz zu betonieren und von den Jugendlichen gestalten zu lassen. Mit den gesponserten Farben der Malerei Alois Rauch aus Kohlberg bemalten die Kinder das ehemalige Beet mit bunten Regenbögen, roten Kreuzen, ihren Namen und Handabdrücken. So durften sich all unsere Kinder auf der neuen Dienststelle verewigen. Während ein Teil malte, spielten die anderen Kinder verschiedenste Geschicklichkeitsspiele und bemalten den ganzen Vorplatz unserer Dienststelle mit Straßenkreiden.

Danach marschierten wir gemeinsam in Richtung Freibad, um uns nach dem „anstrengenden“ Vormittag zu erholen. Bei einem Zwischenstopp bei Familie Dunkl zum Mittagessen wurden wir mit köstlichen Hot Dogs und Käsetoasts verwöhnt. Nach einem Eis als Nachspeise ging es weiter ins Freibad. Dort konnten wir uns endlich abkühlen und tauchten, rutschten und schwammen um die Wette. In den Pausen an Land spielten wir Volleyball oder einfach im Sand und snackten die mitgebrachten Chips und Soletti. Zum Abschluss gab es noch Pizza. So konnten alle satt und glücklich in den Abend entlassen werden. Für die Kinder und uns Betreuer war es ein wirklich gelungener und lustiger Tag.





Am nächsten Tag stand noch ein toller Programmpunkt bevor. Wir fahren, gemeinsam mit ALLEN Jugendlichen und BetreuerInnen des Rotkreuz Bezirks Feldbach, auf die Teichalm. Zuerst ging es zum Waldpark Hochreiter, wo wir eine Menge Tiere sehen und füttern konnten. Wir beobachteten die Wildtiere und hatten am meisten Spaß daran, die Waschbären zu füttern. Danach ging es mit dem Bus zurück zur Latschenhütte. Dort wurden wir kulinarisch verwöhnt und kamen alle auf unsere Kosten. Von warmen Suppen und Salaten bis hin zu Schnitzel und vegetarischen Nudelgerichten gab es alles, was das Herz begehrt. Natürlich blieb auch da das gute Eis nicht aus. Frisch gestärkt vom Essen ging es dann zum Nachmittagsprogramm. Die „Großen“ durften im Kletterpark auf der Teichalm durch die Baumwipfel klettern, während die „Kleinen“ den Nachmittag auf dem Walderlebnisspielplatz verbrachten. Gegen 18 Uhr fahren wir dann auch schon wieder mit dem Bus zurück nach Hause. Laut den Kindern hatten wir einen „super coolen“, „mega lustigen“ und „ganz ganz tollen“ Ausflug hinter uns, den wir bald wieder wiederholen sollten.

Somit endete unser erstes Jugendjahr mit zwei aufregenden Ferientagen. Ab September geht es wieder los mit unseren Jugendstunden, bei denen wieder die Erste Hilfe im Mittelpunkt stehen wird.



**Wenn auch du Interesse daran hast, im neuen Schuljahr dabei zu sein, melde dich unter 0664 75 020 556.**

# DANKE

## Ferien(s)pass



Die Ferien sind vorbei und die Kinder und Jugendlichen haben bereits mit dem neuen Schuljahr begonnen.

Rückblickend schauen wir auf ein gelungenes Ferienprogramm mit 53 Veranstaltern zurück. Rund 750 Kinder haben dieses Angebot mit Freude genutzt.

Ein herzliches **Dankeschön** an alle Betriebe, Vereine und Mitwirkende, die durch ihre Teilnahme vielen Kindern und Jugendlichen ein tolles Ferienprogramm geboten haben.

Unter [www.gnas.gv.at](http://www.gnas.gv.at) finden Sie unter Veranstaltungsrückblicke einige Fotos von den Ferienpassveranstaltungen.

### Ferienpassveranstalter 2023:

Jennys Gartenfenster – Jenny Benedict  
 USV Raining  
 Frisiersalon Ingeborg  
 Marianne Payer  
 Theresa Eder  
 Ölmühle Grabersdorf  
 U36 HOF(er)LEBEN – Katharina Kölldorfer  
 Friseur Evi  
 Buchhandlung Chribula  
 SV Union Gnas Nachwuchs  
 Die Woche  
 Xund ins Leben – ERLEBNIS SPORT WOCHE  
 Keramik/Töpferei Iris Ettl  
 Modehaus Roth Gnas  
 Jawahillranch  
 Gasthaus Kohlberghof  
 Freiwillige Feuerwehr Gnas  
 Mr. Magic Junior  
 Fam. Altmüller  
 Gut Lichtenberg – Jennifer Trummer

Christina Wagner  
 Steirische Wasserrettung  
 Shito Ryu Karate Austria – Sensei Drago  
 Mezga  
 Hanna Tropper  
 Vanessa Schreck  
 Stefanie Niederl  
 Claudia Stolzer  
 Familie Trummer aus Grabersdorf  
 Kindergemeinderat Gnas  
 das Markthaus  
 Kahina - Katharina Eder  
 Angelika Seidl  
 Julia Niederl  
 Gnaser Landsknechte  
 Anna Kranz  
 Daniela Paluc  
 Bezirkskammer Feldbach  
 Raiffeisenbank Region Feldbach  
 Elternverein der Gnaser Schulen  
 Marktgemeinde Gnas



Rückblick vom Erlebnismittag



**WIR SUCHEN DICH!**

**Falls du auch Interesse hast,  
in unserem Redaktionsteam mitzuarbeiten,  
dann melde dich bitte bei uns unter**

**[gde@gnas.gv.at](mailto:gde@gnas.gv.at)**

**Wir freuen uns auf Dich!**

Der Jugendblick erscheint im Rahmen der Gemeindezeitung „**Gnaser Regionsrundblick**“. Herausgeber: Marktgemeinde Gnas, 8342 Gnas 46,  
Tel.: 03151/2260, E-Mail: [gde@gnas.gv.at](mailto:gde@gnas.gv.at), [www.gnas.gv.at](http://www.gnas.gv.at), Druck- und Satzfehler, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

Hintergrundbild: © stock.adobe.com - The Sign